

# RS Vwgh 1992/5/11 91/19/0123

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.05.1992

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §10 Abs1;

AVG §10 Abs2;

AVG §13 Abs3;

VStG §24;

## Rechtssatz

Die Beh ist nicht berechtigt, die Beglaubigung der Echtheit der Unterschrift des Beschuldigtenvertreters auf der Vollmachtsurkunde im Wege des § 13 Abs 3 AVG aufzutragen (Hinweis E 27.11.1980, 1551/80, VwSlg 10311 A/1980).

## Schlagworte

Verbesserungsauftrag AusschlußVerbesserungsauftragFormgebrecnen behebbare

UnterschriftProzeßvollmachtFormgebrecnen nicht behebbare NICHTBEHEBBARE materielle Mängel

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1992:1991190123.X02

## Im RIS seit

11.07.2001

## Zuletzt aktualisiert am

03.11.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)